

Hintergrundinformation

Mückenfallen sorgen für entspannte Sommer

Mückenfreie Zeit mit Biogents

Regensburg, 2025 – Was gibt es Schöneres, als die warme Jahreszeit im heimischen Garten zu genießen? Wenn nur das stetige Surren und Stechen der Mücken nicht wäre. Duftkerzen, Sprays oder Lotionen bieten oft nur kurzfristig Abhilfe. Für alle, die das Problem an der Wurzel packen möchten, sind Mückenfallen für die lokale Bekämpfung daheim genau das Richtige: Aus der Mückenforschung kommend haben die auf Mückenschutz spezialisierten Regensburger Experten der Biogents AG Mückenfallen für verschiedene Mückenarten entwickelt. Das Unternehmen kann mit diesen Geräten präventiv und langfristig für entspannte Sommerabende und bis zu 93 Prozent weniger Mückenstiche sorgen.

Es gibt rund um die Mücke viele Mythen und Gerüchte. Dazu gehört die Annahme, dass Mücken von Licht angezogen werden. Ein Irrglaube, denn sie werden vor allem vom menschlichen Körpergeruch angelockt. Die Biogents Mückenfallen setzen daher einen patentierten Duftstoff frei, der dem des Menschen nachempfunden ist. Dieser ist das Ergebnis von mehr als 16 Jahren Mückenforschung. Über einen Ventilator werden die durch den Duftstoff angelockten Mücken in die Falle gesaugt. Während Tigermücken sehr gut allein damit gefangen werden können, ist für heimische Mücken außerdem der Lockstoff CO₂ erforderlich. Zusätzlich werden sie von dunklen Flächen angezogen. Der Dunkel-Weiß-Kontrast der Biogents Mückengeräte verstärkt daher die Wirkung der dunklen Farbgebung und macht die Falle so noch effektiver. Der Clou für die Mückenbekämpfung bei allen Geräten: Die Mücken werden gefangen und nicht vertrieben. Das Ergebnis ist eine lokal langfristige Reduzierung der Mückenpopulation im eigenen Garten. Die Mückenfallen von Biogents arbeiten ohne den Einsatz von Insektiziden und sind für andere Insekten und Nützlinge sowie für Haustiere unbedenklich. Die Biogents Mückenfallen schonen damit die Umwelt.

„Mückenbekämpfung hat mittlerweile auch eine gesellschaftliche Relevanz, da sich die Mückenpopulationen bedingt durch den Klimawandel weiter ausbreiten“, so Dr. Andreas Rose, Vorstand der Biogents AG. Neben dem störenden Jucken sind manche Mücken Überträger von Krankheiten. Daher sehen sich immer mehr Gemeinden in der Pflicht, einen Beitrag zur Bekämpfung der Schädlinge zu leisten. Aber auch jeder einzelne kann tätig werden und mit einer Mückenfalle und einfachen Maßnahmen das Mückenvorkommen im eigenen Umfeld lokal reduzieren.

Ohne Jucken durch den Sommer

Sorglos die warme Jahreszeit genießen: Biogents macht's möglich. Die Mückenfallen für den Außenbereich – BG-Mosquitaire und BG-Mosquitaire CO₂ – sind einfach in der Handhabung und effektiv. Die Geräte sind dabei ideal für den präventiven Einsatz ab dem Frühjahr geeignet: Denn die Vermehrungsgeschwindigkeit der Mücken nimmt bei einer Temperatur von über 15 Grad zu. Jede weibliche Mücke legt dann rund 300 Eier, sodass die Mückenpopulation exponentiell wächst.

Die Biogents Mückenfallen simulieren dank des patentierten Duftstoffs BG-Sweetscent den menschlichen Körpergeruch und – bei Zugabe von CO₂ – den Atem. Diese Methode des Mückenfangens basiert auf Forschungsergebnissen von Biogents zum Verhalten der Mücken. Der Duftstoff wird in den Fallen platziert und durch den integrierten Ventilator verteilt. Durch den erzeugten Einsaugstrom werden die Mücken ins Innere des Geräts gesaugt, wo sie verbleiben. Bevorzugt sollten die Mückenfallen im Gebüsch platziert werden, wo sich die Mücken vorwiegend aufhalten. Gegen die Asiatische Tigermücke eignet sich die Mückenfalle BG-Mosquitaire ohne CO₂ sehr gut. Um allerdings auch alle anderen hierzulande heimischen Mückenarten zu fangen, muss eine CO₂-Flasche angeschlossen werden. So kann innerhalb eines Radius von ca. 25 m, abhängig von Vegetation und Beschaffenheit des Gartens eine hohe Fangrate sichergestellt werden.

Die Biogents Mückenfallen reduzieren nachweislich und langfristig lokale Mückenpopulationen und sorgen dort für immer weniger Mücken in der Sommersaison.* Das reduziert Mückenstiche um bis zu 93 Prozent** und könnte so gegebenenfalls auch die Übertragung von Krankheiten eindämmen. Erhältlich sind die Geräte im gut sortierten Baumarkt, Gartenfachmärkten sowie über Amazon.

Neben Mückenfallen gibt es noch weitere Maßnahmen ergriffen werden, um die Mückenpopulation zu reduzieren. Beispielsweise, indem potenzielle Brutstätten wie stehende Gewässer beseitigt werden.

Quellen:

*Langzeitstudie Malediven, 2002, <https://eu.biogents.com/wp-content/uploads/Jahir-et-al.-2022-Soneva.pdf>

**Studie in Frankreich, 2018 <https://eu.biogents.com/wp-content/uploads/Akhoundi-et-al-2018-Effectiveness-of-Biobelt-in-Control-Aedes-albopictus-France.pdf>

Über Biogents

Die Biogents AG mit Sitz in Regensburg, Marktführer für Mückenfallen in Frankreich, ist der Spezialist für Mückenbekämpfung. Dabei haben die aus der Forschung kommenden Experten eine besondere Expertise für den Schutz gegen die Tigermücke. Biogents entwickelt und produziert hochwirksame, insektizidfreie Mückenfallen, die von Wissenschaftlern, professionellen Mückenbekämpfern und Privatpersonen weltweit eingesetzt werden. Biogents bietet auch einen maßgeschneiderten Service für lokale Behörden und Tourismusfachleute an, um sie in ihrem Kampf gegen Mücken zu unterstützen.

Weitere Informationen: <https://eu.biogents.com/?lang=de>

*Redaktionsbüro Biogents AG
c/o Seidl PR & Marketing GmbH
Daniela Seidl
Rüttenscheider Straße 144
45131 Essen
Telefon: +49 (0)201 8945889-0
Fax: +49 (0)201 8945889-20
E-Mail: presse@seidl-agentur.com*

*Herausgeber:
Biogents AG
An der Irlter Höhe 3a
93055 Regensburg
www.biogents.com*